

05/2016 September/Oktober

Deutschland 9,50 € • Österreich 10,45 € • Schweiz 18,90 sfr • Benelux 11,00 €

P R I V A T B A H N

MAGAZIN

| TECHNIK | LOGISTIK | UNTERNEHMEN | VERKEHRSPOLITIK |

DAS
BUSINESS
MAGAZIN

DER BAHN
BRANCHE

Sicher!

Mensch und Technik im System Bahn



Gleiche Regeln

Josef Doppelbauer zu neuen
Aufgaben der ERA Seite 12



Wirtschaftlichkeit braucht Ideen

Innovationen für mehr Güter
auf der Schiene Seite 94



Bahnland Tschechien

Im Blick: Infrastruktur und
rollende Akteure Seite 138

Halt
für
Rangierfahrten

Ausgabe
InnoTrans
2016



4 197542 009502



Abellio-Zug in Saaleck bei Rudelsburg. Abellio Rail Mitteldeutschland setzt die Standardsoftware IVU.rail ein.

Integrierte Softwarelösung IVU.rail

Effizienz durch digitalen Workflow

Effizienter Ressourceneinsatz, schnellere Abläufe, maximale Transparenz – die Digitalisierung eröffnet Bahnunternehmen zahlreiche Chancen. Abellio setzt daher auf die integrierte Softwarelösung IVU.rail. Sie gewährleistet eine gemeinsame Datenbasis für alle Aufgabenbereiche: von der Ressourcenplanung und Optimierung über die mobile Mitarbeiterkommunikation bis hin zur Abrechnung.

Bahnunternehmen bewältigen jeden Tag hochkomplexe Aufgaben. Sie müssen effiziente Laufpläne und stabile Dienste erstellen, den Einsatz von Rollmaterial und Mitarbeitern koordinieren und flexibel auf Störungen reagieren. Fahrgäste erwarten sekundengenaue Echtzeitinformationen und Aufgabenträger exakte Abrechnungen.

Häufig verfügen die einzelnen Aufgabenbereiche eines EVUs über eigene Systeme mit eigenen Datentöpfen, in denen sie die für ihren jeweiligen Bedarf nötigen Informationen verwahren. Unterschiedliche Schnittstellen und mangelhafter Datenaustausch führen jedoch regelmäßig zu Inkonsistenzen und verkomplizieren Abläufe.

Durchgängiger Informationsfluss

Moderne, integrierte Softwaresysteme ermöglichen einen durchgängigen Informationsfluss. Alle Aufga-

benbereiche greifen hier auf eine gemeinsame Datenbasis zurück: Ob langfristige Planung oder kurzfristige Disposition, aktueller Betrieb oder abschließendes Controlling – alle Daten stehen jederzeit über Abteilungsgrenzen hinweg zur Verfügung. Das vermeidet Redundanzen und schafft einen vollständig digitalen Workflow.

Auf die Möglichkeiten einer digitalen Prozesskette setzt unter anderem Abellio Rail Mitteldeutschland. Als im vergangenen Dezember die Betriebsaufnahme für das Saale-Thüringen-Südharz-Netz anstand, entschied sich das Unternehmen für die Standardsoftware IVU.rail von der Berliner IVU Traffic Technologies AG. Das System unterstützt Bahnen bei allen betrieblichen Aufgaben. Das verringert die Anzahl notwendiger Einzelsysteme und ermöglicht eine rasche Implementierung. Bereits nach nur zehn Monaten war die Software produktiv und die pünkt-

liche Betriebsaufnahme zum Fahrplanwechsel gesichert.

Transparente Datenhaltung

Im betrieblichen Alltag profitiert Abellio von der transparenten und einheitlichen Datenhaltung in IVU.rail. Bereits in der Planung lassen sich verschiedene Szenarien anlegen, um etwa für Baumaßnahmen passende Lauf- und Dienstpläne vorzubereiten, auf die die Disposition später zeitsparend zurückgreifen kann.

Integrierte Optimierungsalgorithmen helfen dabei, Ressourcen bestmöglich zu verplanen und alle Potenziale zu nutzen. Das schafft Spielraum für Angebotserweiterungen und Einsparungen. Mit seinen leistungsfähigen Algorithmen optimiert IVU.rail nicht nur die Dienstpläne des gesamten Personals, sondern auch Umlaufpläne für Züge – ein komplexer mathematischer Prozess, für den die IVU mit dem Berliner Forschungsinstitut LBW zusammenarbeitet.

Die fertigen Netz- und Fahrplandaten stehen automatisch im Controlling-Modul IVU.control für die Abrechnung mit den Aufgabenträgern bereit. Dazu zählen alle betrieblichen Daten wie Kilometerleistungen, Fahrzeugtypen oder Sitzplatzangebote. Kommt

es durch Verspätungen oder andere Störungen in der tagesaktuellen Disposition zu Abweichungen, dokumentiert das Planungs- und Dispositionssystem diese ebenfalls im Controlling-Modul, das daraus die Betriebsleistungen errechnet und Qualitätsnachweise erstellt.

Effiziente Kommunikation

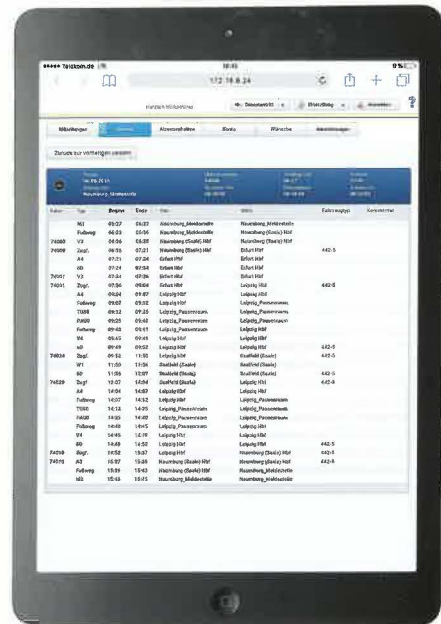
Beim Personaleinsatz können die Abellio-Disponenten auf verschiedene Automatisierungsfunktionen zurückgreifen, um Mitarbeiter optimal auf die Dienstpläne zu verteilen. IVU.rail berücksichtigt dabei Qualifikationen und geplante Abwesenheiten ebenso wie Ergänzungszeiten für Wege, Pausen oder Übergaben. Im Falle einer Störung hilft die Software mit einem intelligenten Vorschlagswesen bei der Auswahl eines geeigneten Reservemitarbeiters.

Für eine schnelle und papierlose Kommunikation sorgt ein mobiles Mitarbeiterportal. Es zeigt personalisierte Benachrichtigungen der Disposition an – etwa neue Dienste oder Dienständerungen – und ermöglicht es, Arbeitszeiten und Tätigkeiten bequem mobil zu erfassen.

Auch diese Daten stehen direkt im Gesamtsystem zur Verfügung: Disponenten können die Angaben prüfen und sie per Klick für die Lohnabrechnung freigeben.

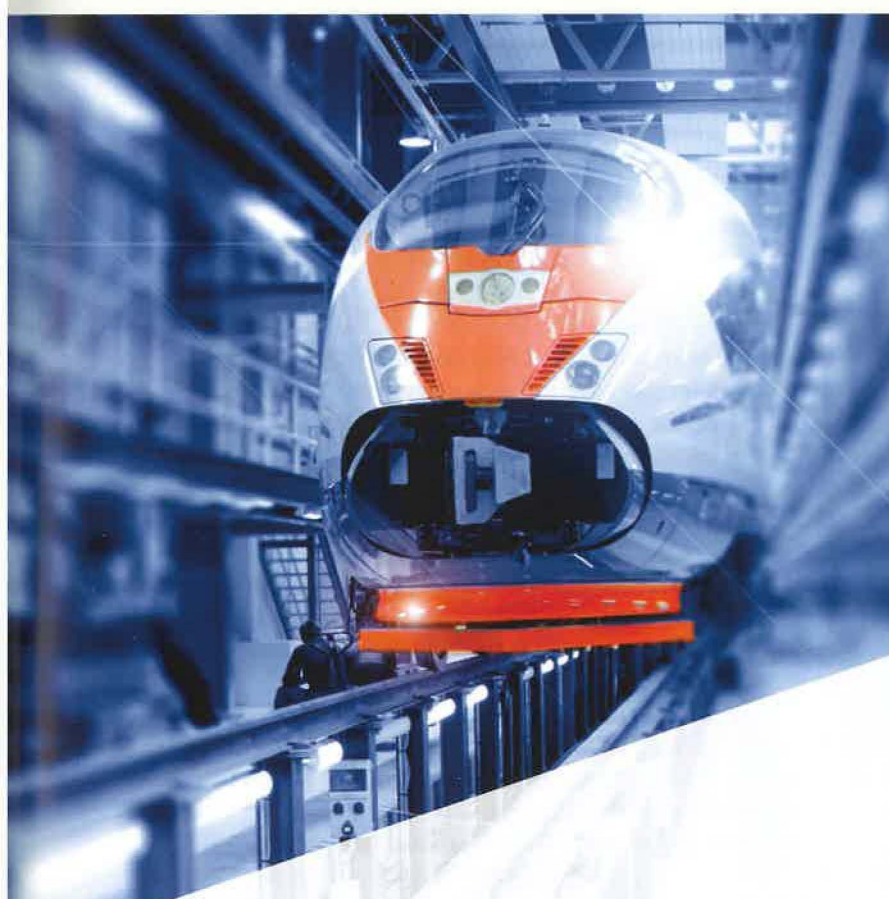
Digitale Zukunft

Die Zukunft des Bahnverkehrs ist digital. Ressourcen planen und einsetzen, mit Mitarbeitern kommunizieren, Leistungen abrechnen – jede Aufgabe, jeder Prozess gewinnt durch den Einsatz digitaler Systeme. Am Ende profitieren alle davon – Betrieb, Mitarbeiter und Kunden.



Schnelle Abläufe: Mitarbeiter erfassen Arbeitszeiten und Tätigkeiten per mobilem Mitarbeiterportal direkt in IVU.rail.

ANZEIGE



CLARIS[®] SOLUTIONS

DER NEUE SOFTWARE-STANDARD FÜR EISENBahnVERKEHRSUNTERNEHMEN.

Mit unserer Flottenmanagementlösung CLARIS[®] FLEET erhalten Sie:



Interoperabilität mit Ihren Kunden und Lieferanten



Mobilität durch Einsatz moderner Cloudtechnologie



Gewährleistung relevanter Instandhaltungsnormen



Höchste Sicherheit bei der Abwicklung Ihrer Instandhaltungsprozesse

CLARIS Solutions liefert Industrie 4.0 Softwarelösungen für die Instandhaltung von Fahrzeugflotten.

Als innovativer IT-Spezialist mit langjährigen Branchen Know-how setzen wir dabei auf hochwertigen Service und exzellentes User Interface Design.